Brennende Brücken

Broilers

An manchen Tagen sitz' ich hier und frage mich,
Was gibt mir das Leben, wann kommt meine Schicht?
Wann fahre ich hinauf aus meinem Schacht,
An einen Ort an dem die Sonne für mich lacht?
Bienen haben mit den Blumen Sex, Sonnenblumen tanzen im Wind.
Mit mir tanzt keiner, doch man soll die Dinge nehmen, wie sie sind.
Wie sie sind

Wohin
Wird es mich ziehen?
Warum
Gehör' ich hier nicht mehr hin?
Der Wind in meinem Gesicht,
Für mich zu tun gibt's nichts mehr hier.
Ich bin schon längst auf meinem Weg,
Es brennen Brücken hinter mir.

Der Sommer geht und der Herbst der kommt ins Land,
Mit den Blättern fällt der Rest, der mich hiermit verband.
Bevor ich hier erfrier', zünd' ich mich an,
Besser als noch hier zu sein, wo ich nicht länger leben kann.
Keinen Schritt mach' ich mehr zurück, wer sich umdreht, der kommt wie der.
Ich kenn' mein Schicksal nicht, doch ich geh' nach vorn', brenn' meine Brücken nieder.
brenne Brücken nieder

Wohin
Wird es mich ziehen?
Warum
Gehör' ich hier nicht mehr hin?
Der Wind in meinem Gesicht,
Für mich zu tun gibt's nichts mehr hier.
Ich bin schon längst auf meinem Weg,
Es brennen Brücken hinter mir.

Wohin
Wird es mich ziehen?
Warum
Gehör' ich hier nicht mehr hin?
Der Wind in meinem Gesicht,
Für mich zu tun gibt's nichts mehr hier.
Ich bin schon längst auf meinem Weg,
Es brennen Brücken hinter mir.

Wohoh
Sieh die brennenden Brücken
Wohoh
Mit dem Wind im Rücken
Dem Wind im Rücken

Tištěno z pisnicky-akordy.cz

Sponzor: www.srovnavac.cz - vyberte si pojištění online!